



▲ Praktische Ausbildung an der PRESS-Flotte.

Perspektivisch ist natürlich auch bei diesem Ausbildungsberuf eine entsprechende Weiterqualifizierung zum Lokführer möglich. Speziell mit dieser Ausbildung hoffen wir, auch für die Zukunft ausreichend Nachwuchs für den Bereich Werkstatt begeistern und qualifizieren zu können.

So umfangreich und interessant der Fahrzeugpark der PRESS ist, genau so vielseitig gestaltet sich die Ausbildung zum Lokführer. Von der kleinen Rangierlok bis zur hochmodernen Elektrolok, von der Schmalspurbahnlok in Jöhstadt oder auf Rügen bis zur großen Schnellzug-Dampflokomotive – all das ist für den interessierten und geeigneten Auszubildenden erlernbar. Um dies realisieren zu können, ist die PRESS benannte Stelle zur Ausbildung und Prüfung gemäß TFV.

Bei unserer seit 2008 bestehenden Zweigniederlassung Rügensch BäderBahn und in unserer Werkstatt Espenhain bieten wir die dreieinhalbjährige Ausbildung zum Industriemechaniker an. Die Arbeiten an und mit historischen Dampflokomotiven und Reisezugwagen, am hochmodernen Regelspurtriebwagen der Bauart RS1 sowie an einer Vielzahl unterschiedlichster Diesel- und E-Lokgattungen versprechen eine interessante Tätigkeit und stellen wohl eine fast einmalige Kombination von Historie und Moderne dar.

Neben der praktischen Ausbildung in unserem Unternehmen findet die theoretische Ausbildung in den jeweiligen Berufsschulzentren statt.

Aus- und Fortbildung in Espenhain. ▶



FACHKRÄFTENACHWUCHS SICHERT DEN FORTBESTAND

Seit 2001 ist die PRESS auch erfolgreicher Ausbildungsbetrieb für das Berufsbild "Eisenbahner im Betriebsdienst - Lokführer und Transport" nach IHK-Standard.

Im Mittelpunkt der dreijährigen Ausbildung stehen dabei neben Rangieren und Prüfen die sichere Beförderung von Zügen. Die Ausbildung bei der PRESS ist etwas für alle jungen Leute, die den Beruf des Eisenbahners nicht allein als Mittel zum Geld verdienen – sondern als echte Berufung – sehen. Die Ausbildung bei der PRESS heißt, den Beruf „von der Pike auf“ zu erlernen.

Die IHK-Ausbildung wird zusätzlich von ergänzenden Maßnahmen bei anerkannten Bildungsträgern und durch den obligatorischen praktischen Einsatz auf der Rügensch BäderBahn „Rasender Roland“ sowie in unserer Betriebswerkstatt in Espenhain flankiert. Hier geht es um die Vermittlung des Funktionierens des Systems Eisenbahn in seiner Ur-Form – fernab von elektronischen Stellwerken und modernen Traktionsmitteln.

Hier erlernen und erkennen unsere Azubis logische Zusammenhänge und erhalten dabei tiefere Einblicke in das Signalwesen und den Eisenbahnbetrieb, den technischen Aufbau und die Wartung unserer Lokomotiven und Wagen sowie in die Ausbildung und den Einsatz als Zugführer.

Bei Eignung und bestehendem Interesse ist auch eine weiterführende Ausbildung zum Lokheizer und später Dampflokführer möglich. Andere Interessen der Auszubildenden versuchen wir individuell in die Ausbildung zu integrieren.

Und außerdem:

Jeder Auszubildende der PRESS erhält eine Übernahme-garantie in ein festes Arbeitsverhältnis automatisch nach seinem erfolgreichen Abschluss!

Das Betriebsfeld der Industrieschule Chemnitz - Simulation realer Betriebsabläufe. ▶

